

# Chladni und die Entwicklung der Akustik, 1750-1860 [D. Ullmann]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Helvetica Physica Acta**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

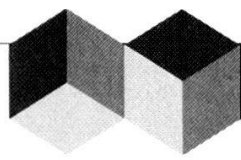
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



SN 19 • Science Networks • Historical Studies

D. Ullmann, Akademie der Wissenschaften, Berlin, Deutschland

## Chladni und die Entwicklung der Akustik, 1750–1860

1996. 238 Seiten. Gebunden  
DM 118.–/öS 862.–/sFr. 98.–  
ISBN 3-7643-5398-8

Newtons Principia aus dem Jahre 1687 leitete auf dem Gebiet der Akustik eine Periode theoretischer Forschung ein. Es fehlten jedoch systematische experimentelle Untersuchungen für dieses Gebiet. Erst Chladni brachte die Wende und seine bahnbrechende Monographie Die Akustik aus dem Jahre 1802 beeinflusste diese Wissenschaft bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts.

Beginnend mit einem Überblick über den Stand der akustischen Forschungen um 1750, bespricht das Buch neben der Biographie Chladnis vor allem seine wissenschaftliche Arbeiten und ihre epochale Wirkung, die bis zum Auftreten von Helmholtz dauerte. Die Kontakte Chladnis zu seinen Zeitgenossen zeichnen ein lebendiges Bild des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens im Mitteleuropa der damaligen Zeit.

Dieses Buch ist die erste Beschreibung der Akustikgeschichte für den entscheidenden Zeitraum zwischen 1750 und 1860. Es dokumentiert, was aus der Zusammenarbeit von Physikern, Mathematikern, Musikern, Musikinstrumentenbauern und auch Architekten im betrachteten Zeitraum entstanden ist.

*"So gibt Ullmanns Buch ein detailliertes Bild des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens in Mitteleuropa und darüber hinaus, was es für einen vielschichtigen Leserkreis interessant macht....Die Ausführlichkeit der Rezension soll verdeutlichen, dass das vorliegende Buch einen breiten Leserkreis finden sollte."*

L. Sperling,

TECHNISCHE MECHANIK, 3/1996

For orders originating from all over  
the world except USA and Canada:  
Birkhäuser Verlag AG  
P.O. Box 133  
CH-4010 Basel/Switzerland  
Fax: +41/61/205 07 92  
e-mail: farnik@birkhauser.ch

For orders originating in the  
USA and Canada:  
Birkhäuser  
333 Meadowland Parkway  
USA-Secaurus, NJ 07094-2491  
Fax: +1 201 348 4033  
e-mail: orders@birkhauser.com

**Birkhäuser**



Birkhäuser Verlag AG  
Basel · Boston · Berlin

VISIT OUR HOMEPAGE <http://www.birkhauser.ch>